

Staatsbetrieb Sachsenforst

Forstbezirk Neustadt



- | | |
|-----------------------|----------------------|
| ■ Reinhardtsdorf (01) | ■ Unger (08) |
| ■ Cunnersdorf (02) | ■ Fischbach (09) |
| ■ Rosenthal (03) | ■ Hohwald (10) |
| ■ Ottomühle (04) | ■ Großröhrsdorf (11) |
| ■ Berggießhübel (05) | ■ Gohrisch (12) |
| ■ Bielatal (06) | ■ Markersbach (13) |
| ■ Königstein (07) | ■ Neustadt (14) |

Informationen des Forstbezirkes Neustadt

Liebe Waldbesitzer, liebe Leser der Waldpost im Forstbezirk Neustadt

Wir legen Ihnen heute die fünfte Ausgabe unserer Zeitschrift vor. Aus einer Idee unserer Mitarbeiter im Forstbezirk Neustadt des Staatsbetriebes Sachsenforst ist eine gute Tradition geworden. Dies ist auch Ihnen, den Lesern und Waldbesitzern zu verdanken. Sie haben uns mit Ihren Hinweisen und Nachfragen immer wieder bestärkt, dieses Projekt weiterzuentwickeln. Wie Sie feststellen, ist mit dem heutigen Exemplar erstmals auch eine landesweite Ausgabe der Waldbesitzerzeitung erschienen, so dass wir Ihnen nunmehr neben regionalen Themen auch flächendeckend in Sachsen gültige Fachinformationen von Spezialisten des Sachsenforstes zu Verfügung stellen können.

Aber nicht nur die landesweite Herausgabe der Waldbesitzerzeitung unter dem Titel „Waldpost“ ist neu. Nach fünf Jahren gab es auch einen Wechsel in der Leitung des Forstbezirkes Neustadt. So habe ich im Februar diesen Jahres die Leitung des Forstbezirkes Neustadt von Herrn Dr. Dietrich Butter übernommen, der dem Forstbezirk lange Zeit vorstand und seit Anfang diesen Jahres die Nationalparkverwaltung Sächsische Schweiz im Staatsbetrieb Sachsenforst leitet.

An dieser Stelle möchte ich die Gelegenheit nutzen, um im Namen aller Mitarbeiter und auch in Ihrem Namen, liebe Waldbesitzer, Herrn Dr. Dietrich Butter für die Arbeit der vergangenen Jahre herzlich zu danken. Es ist für mich eine Ehre und Herausforderung zugleich, in die Fußstapfen meines Vorgängers zu treten, der als Leiter der Nationalparkverwaltung auch weiterhin ein wichtiger und wertvoller Partner in der Region ist.

Liebe Waldbesitzer, der Forstbezirk Neustadt wird Sie auch in Zukunft partnerschaftlich unterstützen und beraten. Als Grundlage dafür sehe ich vor allem die Zuverlässigkeit und die Konstanz unserer Revierförster als Ansprechpartner vor Ort. Mit den Herren Holger Fleischer im Revier Neustadt, Hartmut Schippers im Revier Gohrisch und Thomas Krause im Revier Markersbach stehen Ihnen im Forstbezirk drei erfahrene Revierförster beratend und unterstützend zur Seite. So haben Sie im Jahr

2010 in rund 1.000 Fällen unsere Angebote zur kostenlosen Beratung genutzt oder sich z. B. beim Auszeichnen von Waldbeständen, der Vorbereitung von Holzeinschlags- oder anderen Betriebsarbeiten in Form einer fallweisen Betreuung von den Revierförstern unterstützen lassen.

Das Jahr 2011 ist das „Internationale Jahr der Wälder“. Es steht unter dem Motto „Wälder für Menschen“. Das Motto drückt für mich die Verantwortung aus, an der wir uns messen lassen wollen. Der Wald gehört Menschen, der Wald wird von Menschen gepflegt und bewahrt und der Wald soll für alle Menschen heute und zukünftig da sein. In diesem Sinne ist dieses Jahr auch Anlass für viele Projekte der Umweltbildung und Kommunikation. Neben traditionellen Angeboten, wie den Wald- und Jagdtagen im Schlosspark Langburkersdorf, haben wir die Eröffnung eines Walderlebniszentrums in Leopoldshain und die erstmalige Veranstaltung eines Waldtheaters im Sommer geplant. Es stehen aber auch weitere Aufgaben an, die neben den „normalen“ Arbeiten für unseren Wald in der Region die Arbeit in diesem Jahr prägen. So werden die Aufnahmen zur Standortserkundung abgeschlossen und im Ergebnis für alle Waldstandorte im Forstbezirk Angaben zu Nährkraft, Feuchte und Gesteinsart vorliegen. Dies sind wichtige Informationen, um die richtigen Baumarten pflanzen oder die Waldentwicklung abschätzen zu können. Weitere laufende Projekte sind auch die Durchführung der 3. Bundeswaldinventur, die Aktualisierung der Waldbiotopkartierung sowie die Durchführung der Forsteinrichtung im Körperschaftswald.

Liebe Waldbesitzer, wir hoffen, mit der neuen landesweiten Ausgabe der Waldbesitzerzeitung für Sie eine nachhaltige Informationsquelle mit hoher Qualität bereitstellen zu können. Nutzen Sie auch unsere kostenlosen Beratungsangebote und entgeltlichen Betreuungs- und Dienstleistungen. Wir unterstützen Sie gerne und sind über jeden Hinweis zur Weiterentwicklung der Zusammenarbeit im Forstbezirk sehr dankbar.

Ihr Uwe Borrmeister
Forstbezirksleiter



■ Zur Person:

- Uwe Borrmeister
- Geboren 1970 in Dresden, verheiratet, 2 Kinder
- Studium an der Technischen Universität Dresden, Fachrichtung Forstwirtschaft Tharandt
- ab 1997 Referendariat in der Landesforstverwaltung Sachsen
- ab 1999 stellvertretender Forstamtsleiter im Forstamt Heinzebank
- von 2002 bis 2005 verschiedene Aufgaben der zentralen Steuerung des Staatsforstbetriebes in der Forstdirektion Bautzen, im Landesforstpräsidium und im Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft
- ab 2006 Leitung des Referates Marketing / Produktmanagement in der Geschäftsleitung des Staatsbetriebes Sachsenforst
- ab 2011 Leitung des Forstbezirkes Neustadt im Staatsbetrieb Sachsenforst

Hinweise zu Aktivitäten/Veranstaltungen in der Region

Aktualisierung der Waldbiotopkartierung

Der Staatsbetrieb Sachsenforst und das Sächsische Landesamt für Umwelt und Geologie haben nach §43 Abs. 1 Nr. 6 SächsNatschG und §37 Abs. 1 Nr. 10 SächsWaldG den gesetzlichen Auftrag, die landesweite Biotopkartierung durchzuführen und laufend zu aktualisieren. Im Jahr 2011 werden durch den Staatsbetrieb Sachsenforst landesweit auf einer Fläche von 42 Topographischen Karten im Maßstab 1:25.000 Biotop im Wald erfasst und aktualisiert. Mit der Kartierung ist die Firma Triops Ökologie und Landschaftsplanung GmbH beauftragt worden. Für die Firma sind auf der Fläche folgende Personen mit der Kartierung betraut worden: Frau Ina Bartsch, Frau Cornelia Ginhold, Herr Dr. Martin Weckesser.

Die Arbeiten im Wald werden von Mai bis Oktober durchgeführt. Sollte Ihr Waldbesitz davon betroffen sein, werden sich die Kartierer vor Beginn der Arbeiten mit Ihnen in Verbindung setzen. Für weitere Informationen zur Waldbiotopkartierung im Wald steht Ihnen im Staatsbetrieb Sachsenforst Herr Wendt vom Referat 54 unter der Telefonnummer 03501/4683 19 zur Verfügung.

Standortkartierung im Forstbezirk Neustadt wird fortgeführt

Der Forstbezirk Neustadt informiert, dass entsprechend § 37 (1) Pkt. 8 SächsWaldG in der Zeit von Ende Mai bis August 2011 die verbleibenden ca. 300 ha bisher nicht kartierte Waldflächen sowie Erstaufforstungen über alle Eigentumsformen im Forstbezirk Neustadt standortkundlich erfasst werden. Durch die Geschäftsleitung des Staatsbetriebes Sachsenforst wurde wieder die Firma FAGUS, Forstplanung/Forstberatung, M. P. Wern aus Marpingen beauftragt.

Die Ergebnisse der Standorterkundung bilden die Grundlage für waldbauliche Entscheidungen bzgl. Baumartenwahl, Bestandesbehandlung und für andere Fachplanungen wie Biotop- und Waldfunktionskartierung. Dazu werden während der Kartierung auf den Flächen Tastgruben/Bohrungen angelegt und nach Abschluss wieder oberflächengleich verschlossen. Der Forstbezirk bittet alle Waldeigentümer, die entsprechenden Arbeiten durch die Mitarbeiter der Firma FAGUS auf den Waldflächen durchführen zu lassen. Kosten entstehen für die Waldeigentümer nicht. Bei eventuellen Rückfragen wenden Sie sich bitte an den Forstbezirk Neustadt, Herrn Jörg Fasold (Tel. 03596/58 57 20 od. 01 74/30 64 373) oder den jeweils zuständigen Revierleiter.

In folgenden Gemeinden mit ihren Gemarkungen erfolgen die Arbeiten zur Standorterkundung:

Landkreis Sächs. Schweiz - Osterzgebirge: Pirna (südl. Elbseite), Heidenau, Dohna, Müglitztal, Dohma, Bahretal, Bad Gottleuba-Berggießhübel, Rosenthal-Bielatal, Liebstadt

Dritte Bundeswaldinventur (BWI³) beginnt im Forstbezirk Neustadt

Am 26.04.2011 war der Start der Außenaufnahmen zur dritten Bundeswaldinventur in Sachsen. In Ostsachsen und somit auch im Forstbezirk Neustadt erfolgen die Datenerhebungen über alle Waldeigentumsformen durch die Firma Forstdienst Klaus Huth. Im Forstbezirk erfolgen die Aufnahmen an 147, landesweit an 2.625 unsichtbar und elektronisch dauerhaft markierten Punkten.

Ziel der BWI³ ist es, großräumig die Waldverhältnisse Deutschlands zu einem einheitlichen Stichtag (01. 10. 2012) zu erfassen. Dafür werden Aufbau und Naturnähe der Wälder, deren Holzvorrat und Holzzuwachs als auch ökologische Parameter und Naturschutzaspekte aufgenommen und ausgewertet. Die Ergebnisse bilden eine Grundlage für Arbeits- und Finanzplanungen sowie für umweltpolitische, forst- und holzwirtschaftliche Prognosen. Die Auswertungen erfolgen absolut anonym. Außerdem ist die Inventur eine grundlegende Voraussetzung, um die Berichtspflichten gemäß Kyoto-Protokoll erfüllen zu können. Nach § 41 a Abs. 4 Bundeswaldgesetz sind die mit der Vorbereitung und Durchführung beauftragten Personen zur Erfüllung ihres Auftrages berechtigt, Grundstücke zu betreten sowie die erforderlichen Datenerhebungen auf diesen Grundstücken durchzuführen. Die Außenaufnahmen sollen bundesweit am 31. 12. 2012 abgeschlossen sein.

Bei eventuellen Rückfragen wenden Sie sich bitte an den Forstbezirk Neustadt, Herrn Jörg Fasold (Tel. 03596/58 57 20 od. 01 74/30 64 373) oder den jeweils zuständigen Revierleiter.

Bekanntmachung des Forstbezirkes Neustadt zur Bodenschutzkalkung

Der Staatsbetrieb Sachsenforst beabsichtigt 2011 im Rahmen der forstlichen Bodenschutzkalkung im Bereich des Forstbezirkes Neustadt Privat- und Körperschaftswälder in folgenden Gemarkungen zu kalkan:

Gemarkung Cunnersdorf, Flurstücke 94/3, 154a, 51/3, 47a, 159

Gemarkung Papstsdorf, Flurstücke 147, 169, 171, 184, 193, 204, 205, 219, 234, 238, 255/1, 262/1, 360, 392/1, 394/1, 395

Gemarkung Reinhardtsdorf, Flurstücke 377, 378, 391, 392, 392a

Gemarkung Kleingießhübel, Flurstücke 26/2, 58/5, 63/9, 178, 183/2

Die Auswahl der Kalkungsflächen erfolgt auf Grundlage der aktuellen Kalkungsrichtlinie. Die Bodenschutzkalkung erfolgt vorbehaltlich der bewilligten Fördermittel und ist für Waldbesitzer kostenfrei.

Motorkettensägen-Lehrgänge

■ Arbeiten mit der Motorkettensäge in der Brennholzwerbung

Der nächste Lehrgang findet im Forstbezirk Neustadt vom 26.09. bis 27.09.2011 und vom 29.09. bis 30.09.2011 statt.

Bei diesem Lehrgang werden Belange des Arbeitsschutzes, die Motorsägenteknik und die Schneidetechniken erläutert sowie das Einschneiden von liegendem Holz, die Schwachholzfällung sowie die praktische Handhabung der Motorsäge geübt.

■ Motorkettensägen-Lehrgänge für Waldbesitzer

Vom 14. 10. bis 15. 10. 2011 findet im Forstbezirk Neustadt der nächste Lehrgang „Arbeiten mit der Motorkettensäge für Waldbesitzer“ statt.

Für beide Lehrgänge gelten folgende Hinweise: Gemäß den geltenden Unfallverhütungsvorschriften ist von jedem Lehrgangsteilnehmer folgende Arbeitssicherheitskleidung mitzuführen:

- Schnittschutzhose
- Arbeitsjacke mit Signalaufsatz (Warnfarbe)
- Schnittschuttschuhe oder -stiefel
- Helmkombination (mit Gehör- und Gesichtsschutz)
- 5-Finger-Arbeitshandschuhe
- Motorsägen und Betriebsstoffe sowie sämtliche Geräte und Werkzeuge werden für die Dauer des Lehrgangs vom Forstbezirk zur Verfügung gestellt.

Sollten Sie an einem solchen Lehrgang Interesse haben, rufen Sie bitte die Telefonnummer 03 50 23 / 66 230 im Forstbezirk Neustadt, Außenstelle Markersbach, Talstraße 26 in 01816 Bad Gottleuba-Berggießhübel an.

Termine

- Eröffnung des Walderlebnis zentrums mit barrierefreien Elementen in Leupoldishain am 25. September 2011
- Weihnachtsbaumverkauf im Forstbezirk Neustadt – informieren Sie sich bitte zum gegebenen Zeitpunkt anhand der ortsüblichen Bekanntmachungen
- Ende Juni 2012 – Wald- und Jagdtage im Schlossgelände in Langburkersdorf

Staatsbetrieb Sachsenforst

Forstbezirk Neustadt

Forstbezirksleiter: Herr Borrmeister
Adresse: Karl-Liebknecht-Straße 7, 01844 Neustadt
Telefon: 035 96 / 58 570
Telefax: 035 96 / 58 57 99
Außenstellen: Markersbach Telefon: 03 50 23 / 66 23 0
 Cunnersdorf Telefon: 03 50 21 / 90 47 0
E-Mail: poststelle.sbs-neustadt@smul.sachsen.de
Internet: www.sachsenforst.de

■ Forstreviere im Landeswald

Leiter Staatsforstbetrieb	Herr Prielipp	03 50 23 / 66 23 1
Rev. 01 Reinhardtsdorf	Herr Spengler	01 72 / 79 92 84 1
Rev. 02 Cunnersdorf	Herr Klier	01 72 / 79 92 83 5
Rev. 03 Rosenthal	Herr Michel	01 72 / 79 92 83 2
Rev. 04 Ottomühle	Herr Endler	01 72 / 79 92 85 1
Rev. 05 Berggießhübel	Herr Rehn	01 72 / 79 92 84 0
Rev. 06 Bielatal	Herr Kaiser	01 72 / 79 92 83 9
Rev. 07 Königstein	Herr Lippmann	01 72 / 79 92 83 4
Rev. 08 Unger	Frau Schmidt-Scharfe	01 74 / 30 64 37 1
Rev. 09 Fischbach	Herr Otte	01 72 / 35 11 93 5
Rev. 10 Hohwald	Herr Metka	01 74 / 30 64 36 7
Rev. 11 Großröhrsdorf	Herr Schulze	01 74 / 30 64 37 2

■ Forstreviere im Privat- und Körperschaftswald

Rev. 12 Gohrisch	Herr Schippers	01 72 / 79 92 85 3
Rev. 13 Markersbach	Herr Krause	01 72 / 79 92 85 5
Rev. 14 Neustadt	Herr Fleischer	01 74 / 30 64 36 9

Allgemeine Informationen über den Forstbezirk Neustadt

■ Gesamtfläche:	885 km ²
■ Waldfläche:	29.200 ha
■ Landeswald:	17.000 ha
■ Privatwald:	9.900 ha
■ Körperschaftswald:	1.750 ha
■ Bundeswald:	30 ha
■ Holzeinschlag Landeswald:	80.000 m ³ /Jahr
■ Mitarbeiter/-innen:	69 Personen

